

Ev. Kirchengemeinde
Bonn-Holzlar

Heideweg 27 · Ruf 48 27 56
5300 BONN 3. 20. Juni 1991

An den
Landtag
des Landes Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
11. WAHLPERIODE

ZUSCHRIFT
11/730

Betr.: Regierungsentwurf des Gesetzes über
für Kinder (GTK)

In der Anlage übersenden wir die Resolution des Kindergartenrates
unseres Kindergartens.

Das Presbyterium unserer Kirchengemeinde hat in seiner Sitzung
am 11. Juni 1991 beschlossen, diese Resolution zu unterstützen
und die Landesregierung dringend darum zu bitten, den Gesetz-
entwurf zurückzuziehen.

- 1 Anlage -

Kalhöfer
(R. Kalhöfer, Pfarrer)

RESOLUTION des Kindergartenrates der Ev. Kirchengemeinde Bonn-Holzlar

Nach intensiver Auseinandersetzung mit der Situation von Tageseinrichtungen für Kinder in Nordrhein-Westfalen stellen wir - Eltern, Mitarbeiter und Träger eines evangelischen Kindergartens - fest, daß die Kindergartenarbeit der Neunziger Jahre gekennzeichnet ist durch die veränderten Lebenssituationen von Kindern und Familien. Die damit verbundenen erhöhten Anforderungen an die Einrichtungen führen zu einer Reihe von aktuellen Problemen:

Dazu gehören u. a.:

- Fehlende Plätze in allen Bereichen und Altersstufen
- fehlende Möglichkeiten der Übermittag-Betreuung
- Bedarfsgerechte Flexibilisierung bzw. Erweiterung der Öffnungszeiten
- Betreuung behinderter und nichtbehinderter Kinder im Kindergarten
- verstärkte Arbeit mit Ausländer- und Aussiedlerkindern
- zunehmend auffälliges Verhalten von Kindern
- zunehmender Mangel an qualifizierten Fachkräften.

Sowohl der Referentenentwurf als auch der von der Landesregierung vorgelegte Gesetzentwurf sehen für die oben genannten Probleme keine Lösungsmöglichkeiten vor.

WIR LEHNEN DAHER DENN GEPLANTEN GESETZESENTWURF AB.

Zur Begründung weisen wir auf folgende Punkte hin:

- Der Gesetzesentwurf bedeutet keine Qualitätsverbesserung für die Arbeit mit den Kindern, sondern erwartet im Gegenteil Mehrarbeit von den Mitarbeiterinnen zum Nulltarif.
- Die Bezieher mittlerer Einkommen werden bei der Erhöhung der Elternbeiträge unverhältnismäßig hoch belastet.
- Die Festlegung der Öffnungszeiten und die Einziehung der Elternbeiträge durch das Jugendamt stellen einen massiven Eingriff in die Trägerautonomie dar.
- Die bisherigen Regelungen im Bereich der Elternmitwirkung haben sich bewährt. Die vorgesehenen erweiterten Rechte des Kindergartenrates beschneiden sowohl die Eigenverantwortlichkeit der Mitarbeiterinnen als auch den Gestaltungsraum des Trägers.
- Der Rückzug des Landes aus der Finanzierung der Kindergärten bedeutet eine nicht zu verkraftende Mehrbelastung der Kommunen.

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK)

Der nordrhein-westfälische Landtag plant, noch vor der Sommerpause das neue Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder zu verabschieden. Es sieht unter anderem folgende Änderungen vor, die sich nach unserer Auffassung nachteilig auswirken:

- verlängerte Öffnungszeiten ohne Neueinstellungen
- Entlastung des Landes auf Kosten der Kommunen (jetzt 32 %, geplant 73 %)
- Neufestsetzung der Elternbeiträge bei einem Familienjahreseinkommen
 - bis zu 43.000,00 DM auf 35,00 DM
 - bis zu 60.000,00 DM auf 60,00 DM
 - bis zu 100.000,00 DM auf 120,00 DM
 - über 100.000,00 DM auf 240,00 DM

Wir wollen verhindern, daß das geplante Gesetz verabschiedet wird. Aus diesem Grund bitten wir alle Eltern, unser Schreiben an die Landesregierung durch ihre Unterschrift auf den im Kindergarten ausgelegten Listen zu unterstützen.

Der Elternrat

NAME, ADRESSE

UNTERSCHRIFT

S. Ruffer	Finkenweg 20 5300 BN 3	C Ruffer
M. Kellwitz	Kelzweg 104 5205 ST. AUGUSTIN	Maria Kellwitz
C. Srolz	Großenbüschstr. 12. 5300 Bonn 3	C. Srolz
B. Döjan	Grat-Jalen-Str. 13 5300 DN 1	Birgit Döjan
E. Wiana	Beigmeisterstück 2 53 BN. 3	Elisabeth Wiana
H. Borkenhayn	Karmeliterstr. 45 53 Bonn 3	H. Borkenhayn

NAMEN, ADRESSE

UNTERSCHRIFT

Ingrid Ruge, Am der Vogelweide 51, 53 BN-3

F. Ruge

Iraniška Schnabel, Ennertstr. 8, 53 BN-3

Iraniška Schnabel

Vello, Cornelia, Alte Bommestra. 23 BN-3

C. Vello

Elfriede Sabini, Alte Bommestra. 14 BN-3

Elfriede Sabini

Hilke Henrike Großbuschstr. 26 BN-3

Hilke Henrike

Gertrude Rita Hauptstr. 31 53 BN-3

Gertrude Rita

Erna Khand Heidebergstr. 43 BN-3

Erna Khand

Helge Hampel, Am Hähndchen 19, BN-3

Helge Hampel

Angelika Knaß, Tulpenerweg 19, BN-3

Angelika Knaß

Peter Brunenthal, Jährlingstr. 13, BN-3

Peter Brunenthal

Ilse Bomm, Heidebergstr. 53 BN-3

Ilse Bomm

He Werners, Am Trebes Eiche 8, 53 Bonn 3

He Werners

Franziska Dangeloh, Bommestra. 113, 1520254. Augustin

F. Dangeloh

Ulrich, Lisa Dahlienweg 22 5300 Bonn 3

Ulrich

zur Nieden, Regine Müldorfer Str. 81 53 Bonn 3

zur Nieden

Girke Rucka, Finkenweg 34 53 Bonn 3

Girke Rucka

Wilma, Altes Bergmeisterstück 30, 53 BN-3

Wilma

Frieder, Finken Bergmeisterstr. 13, 53 BN-3

Frieder

Erna Cornelia Heidebergstr. 16, BN-3

Erna Cornelia

H. Dill, Heidebergstr. 2, 5300 Bonn 3

H. Dill

Friede, Am Quinkengarten 23, 53 Bonn 3

Friede

Leskien, Finkenweg 48, 5300 Bonn 3

Leskien

Heckelsberg, Im Uferfeld 8, 1205 St. Augustins

Heckelsberg

Schweikhard Peter Heidebergstr. 43 BN-3

Schweikhard Peter

HERREN, SERHARD HEIDENBERGSTR. 126 BN-3

HERREN, SERHARD